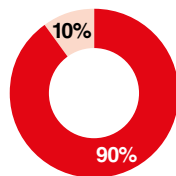




Unsere Sozialberatung verzeichnete im vergangenen Jahr so viele Anfragen wie schon lange nicht. Mehr als die Hälfte aller Hilfesuchenden kamen zum ersten Mal.

Dank Ihrer Spende konnten wir im Vorjahr rund 7.000 Menschen konkret mit Unterstützungsleistungen helfen: etwa mit persönlicher Beratung, der Übernahme von Energie- und Mietkosten, Lebensmittelgutscheinen sowie carla-Bekleidungsgutscheinen.

**Hilfe, die nur durch Ihre Spende möglich ist.**



#### Spendenverwendung

Um Spenden gut abwickeln, Anfragen rasch beantworten und eine korrekte Buchhaltung führen zu können, braucht es kompetente Mitarbeiter\*innen. Dafür werden von Ihrer Spende maximal 10 Prozent verwendet.


**Mindestens 90 Prozent Ihrer Spende kommen direkt Menschen in Not in NÖ zugute.**

#### Spendenabsetzbarkeit:


Möchten Sie Ihre Spende absetzen? Dann benötigen wir Ihr Geburtsdatum und Ihren Namen laut Melderegister.

**Zum Absetzen füllen Sie bitte auf jeden Fall das Formular der Sammlerin\*des Sammlers zur Spendenabsetzbarkeit aus und geben Sie es ihr\*ihm gleich mit.**

## Brauchen Sie Unterstützung?

 Um schnell zu den richtigen Ansprechpersonen innerhalb der Caritas in Ihrer Nähe zu gelangen, gibt es den **Caritas Wegweiser** unter [www.caritas-wegweiser.at](http://www.caritas-wegweiser.at)

 Ausführliche Informationen über unsere Angebote und die Arbeit der Caritas finden Sie auf unserer **Website** unter [www.caritas.at](http://www.caritas.at)

 Gerne stehen wir Ihnen während der Zeit der Haussammlung auch mit unserer eigens eingerichteten **Haussammlungshotline** persönlich zur Verfügung:  
**M 0676 83 844 7744**  
**Mo. bis Fr. von 8:00 bis 18:00 Uhr**

 Oder Sie senden uns ein **E-Mail** an [info@caritas-stpoelten.at](mailto:info@caritas-stpoelten.at)



[www.caritas-haussammlung.at](http://www.caritas-haussammlung.at)  
Spenden: AT28 3258 5000 0007 6000

# Weil jede Spende Hoffnung schenkt.

# Wir helfen.

Impressum: Caritas der Diözese St. Pölten, Hasnerstraße 4, 3100 St. Pölten, Fotos: Caritas, Franz Gleiß, AdobeStock

**Caritas  
&Du**  
Wir helfen.

**Jetzt  
spenden!**

Weil jeder Euro einen Unterschied macht.  
[www.caritas-haussammlung.at](http://www.caritas-haussammlung.at)



# Caritas &Du Wir helfen.



*Als Direktor der Caritas der Diözese St. Pölten sage ich von Herzen Danke und verspreche: Ihre Spende hilft direkt Menschen in Not!*

Hannes Ziselsberger, Caritas-Direktor



*Die Zahl der Anfragen in unseren Sozialberatungsstellen steigt rasant. Das zeigt, dass die Not aktuell sehr groß ist.*

Beate Schneider, Leiterin Inlandshilfe



*Ein Zuhause ist mehr als ein Dach über dem Kopf. Wir sehen das Mutter-Kind-Haus als einen Ort für Stabilität und selbstbestimmte Neuorientierung.*

Nina Schöbinger-Konrad  
Fachbereichsleiterin Familie

[www.caritas-haussammlung.at](http://www.caritas-haussammlung.at)

Spenden: AT28 3258 5000 0007 6000



*Fürsorgliche Begleitung bis zum Lebensende wahrt die Menschenwürde. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen des Mobilen Hospizdienstes nehmen sich dafür Zeit, haben offene Ohren und ein mitfühlendes Herz.*

Gudrun Simmer, Leitung Mobiler Hospizdienst

## Kindern Zukunft schenken

Kinder, die in Armut oder an der Armutsgrenze leben, brauchen unsere Unterstützung. Die Caritas hilft ganz konkret: Das Mutter-Kind-Haus bietet jungen Müttern und ihren Kindern Zuflucht in Notsituationen. Das Projekt KIPKE (Kinder psychisch kranker Eltern) ermöglicht Kindern und Jugendlichen ein Sommercamp, wo sie eine unbeschwerte Zeit verbringen und einfach nur Kind sein können.

## Begleitung bis zuletzt

Erkrankt ein Mensch lebensbedrohlich, gibt es oft Angst, Unsicherheit und viele Fragen – bei Betroffenen selbst, aber auch bei den Angehörigen. In dieser schwierigen Phase begleitet und unterstützt das Team des Mobilen Hospizdienstes der Caritas. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen hören zu, plaudern, lachen, leben ein Stück Alltag mit und sind einfach da. Sie begleiten Menschen in ihrer letzten Lebensphase mit Kompetenz, Erfahrung und Menschlichkeit.



*Ein Sozialmarkt ist nicht nur ein Geschäft. Er ist für viele der einzige Kontakt zu anderen Menschen.*

Rudolf Dörr-Kaltenberger, Leitung Berufliche Integration

## Leistbare Lebensmittel

Durch die steigenden Preise kommen viele Menschen finanziell stark unter Druck. Oft wissen sie nicht, wie sie ihren nächsten Einkauf bewerkstelligen sollen. Damit Menschen mit geringem Einkommen ihren Bedarf an Dingen des täglichen Lebens decken können, hilft die Caritas mit ihren Sozialmärkten. Abgelaufene, aber qualitativ einwandfreie Lebensmittel werden zu stark reduzierten Preisen verkauft.

# Ihre Spende hilft.